

# Pressemitteilung

## Lions Club Porta Westfalica



Auszug aus Mindener Tageblatt aus März 2019:

### Gesundes Einmaleins

Schule beteiligt sich an „Klasse 2000“

**Porta Westfalica-Neesen** (mt/dh). Das Einmaleins des gesunden Lebens lernen zurzeit die Kinder der vier ersten Klassen der Grundschule Neesen und der Grundschule Kleinenbremen. Wie der Schulverbund meldet, beteiligen sie sich am Programm „Klasse 2000“, dem in Deutschland am weitesten verbreiteten Programm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtprävention in der Grundschule.

„Wir möchten Kinder frühzeitig für das Thema Gesundheit begeistern und sie dabei unterstützen, die Herausforderungen des Lebens ohne Sucht und Gewalt zu lösen. Mit der Symbolfigur Klaro erforschen die Kinder spielerisch und mit viel Spaß, was sie selbst tun können, um fit zu bleiben und sich wohlfühlen“, begründet Schulleiterin Elvira Karnath das Engagement.

Besonders freut sie sich über die Unterstützung des Lions Club Porta Westfalica, der als Pate mit seiner Spende die Teilnahme an dem Programm ermöglicht. Das Programm wird über Spenden in Form von Patenschaften finanziert (220

Euro pro Klasse und Schuljahr). „Klasse 2000“ wird laufend wissenschaftlich begleitet und überprüft. Seit 1991 hat das Programm mehr als 1,6 Millionen Kinder erreicht. Im Schuljahr 2017/18 nahmen 21.000 Klassen mit mehr als 480.000 Kindern daran teil – das sind 15 Prozent aller Grundschulklassen in Deutschland.

Das Programm „Klasse 2000“ begleitet die Kinder von Klasse 1 bis 4 und behandelt alle Themen, die zum gesunden Leben dazugehören: von Bewegung, Ernährung und Entspannung bis hin zur gewaltfreien Lösung von Konflikten und der kritischen Auseinandersetzung mit Bildschirmmedien, Werbung, Tabak und Alkohol. Besondere Höhepunkte sind für die Kinder die Stunden der Gesundheitsfördererin Monika Fieseler-Karras, die Spiele und Materialien mitbringt.

Die Erstklässler erfahren, warum sich ihr Körper bewegen kann und dass er eine ausgewogene Ernährung braucht. Mit der Pausenbrot-Drehscheibe finden sie selbst heraus, wie sie gesund und lecker essen und trinken können.

Begleitfoto (nicht im MT veröffentlicht):



Beginn des Projekts „Klasse 2000“ in den Klassen 1a, 1b und 1c am 06./07.03.2019

v.l.: Nicola Kresse (Klassenlehrerin 1a), John Roper (Präsident LCPW), Kinder der Klasse 1a, Katja Brauer (stellv. Schulleiterin) und Monika Fieseler-Karras (Gesundheitsförderin „Klasse 2000“-Programm)